



Türkischer Pferdsaufbuz
 samt einem die nöthigen Anmerkungen hierzu enthaltenden Brief,
 Herausgegeben
 von
Johann Elias Ridinger
 in Augspurg 1752.

Bisher habe ich von denen Nationen der Pferde 16. Stücke herausgegeben, vor deren gütigste Aufnahme ich sehr verbunden bin; dieses hat mir unter andern auch die Gewogenheit des Herrn Baron von Gudenus dahin erworben, daß dieselbe mir dero mit vieler Accurateffe entworfene Türkische Pferdsequipagen, so wie sie dieselbe in Constantinopel nach der Natur gezeichnet, communiciret haben. Ich entschloß mich um so viel eher, sie selbst in das Meine zu zeichnen, als mehr ich aus angefügtem Schreiben an einen dero Freunde ersehe, mit welcher grosser Attention diese Entwürfe gefertigt worden. Ich zweifle also nicht, daß diese Ausgabe, welcher noch einige Stücke dieser Art folgen werden, vielen ein Vergnügen erwecken werde, bis mehrere von denen Nationen Pferde folgen. Ohne mehrers beziehe mich auf obberührtes und hiebey folgendes Schreiben; aus welchem erhellet, daß dieser Herr vor vielen die Gelegenheit gefunden, nebst diesen Stücken, seine übrige Sammlung in den Stand zu setzen, worinnen sie an Vollkommenheit so viele andere übertrifft.

